

Medienproduktion

Der **WP II Kurs Medienproduktion** beinhaltet die intensive Auseinandersetzung mit Medien (Fotografie, Film, Ton, Animation) als moderne Werkzeuge zur Umsetzung und Visualisierung einer Idee. Die Schüler_innen lernen den sicheren Umgang mit Aufnahmegeräten für Bild und Ton sowie die Weiterverarbeitung des fotografischen, filmischen oder audiovisuellen Produkts am Computer zu ästhetisch und inhaltlich ansprechenden Produkten. Ziel ist es, den Schüler_innen alle Kompetenzen zu vermitteln, um eigenständig Medien produzieren zu können.

Dazu werden anhand verschiedener Medien – vom Foto über Hörspiele bis zu Filmen und 3D-Animationen – folgende Lernfelder behandelt:

Gestaltungsregeln für audiovisuelle Medien: Zum Gelingen eines aussagekräftigen Produkts - sei es ein Foto, ein Film oder einer Animation –, ist es wichtig, dass Schüler_innen die Grundlagen von Kompositionstechniken lernen. Dazu gehört etwa bei Fotos die Bildgestaltung genauso wie der Einsatz von Farben oder Perspektiven.

Bedienung Hardware: Egal, ob Foto, Film oder Website: Voraussetzung für die Medienproduktion ist versierter Umgang mit den Medien-Werkzeugen Smartphone, Digitalkamera, Aufnahmegerät und PC.

Bedienung Software: Je nach Medium werden unterschiedliche Programme gebraucht. Im Unterricht sollen grundlegende Fertigkeiten vermittelt werden, z.B. in den Bereichen Bildbearbeitung, Audio-/Videoschnitt, 2D/3D-Animation oder Web-Gestaltung.

Storytelling: Um gute Geschichten mit Medien erzählen zu können, brauchen Schülerinnen und Schüler grundlegendes Wissen zum Storytelling. Dazu gehört etwa die Ideenfindung, die Charakter-Entwicklung, Dialog-Führung oder die Gestaltung eines Drehbuches.

Projektkompetenzen: Die Produktion aufwändigerer Medienprodukte erfordert eine genaue Planung. Die Schüler_innen sollen daher grundlegende Projekt-Kompetenzen erlernen wie Arbeitsteilung oder Zeitplanung.